

Bewilligungsinhaber(in) / Firma:

Kunden-Nr.:

Bitte anführen, falls bekannt!

Institut für Strahlenschutz und Dosimetrie  
Personendosimetrie Innsbruck  
am a. ö. Landeskrankenhaus Innsbruck  
Innrain 66/I  
6020 Innsbruck

Kontakt:  
Tel: +43 (512) 504 25720  
FAX: +43 (512) 504 25729  
lki.li.isd@tirol-kliniken.at  
www.strahlenschutz.co.at

## Änderungsformular

### A) Austritt (Ende der Dosismessung):

Code	Name	Sozialvers.Nr	am Tag/Monat/Jahr

### B) Unterbrechung der Dosimetermiete (Pause, für maximal 6 Monate):

Code	Name	Von Monat/Jahr	Bis inklusiv Monat/Jahr

### C) Namensänderung:

Code	Name alt	Name NEU

### D) Änderung Kategorie:

Code	Kategorie alt	Kategorie NEU

### F) Änderung der Kundenadresse: Bitte unbedingt bisherige Kundennummer oben einfügen.

Firmenname	NEUE Anschrift: Straße, Haus-Nr.	PLZ Ort

### G) Änderung des/der Strahlenschutzbeauftragten:

Code	Name alt	Name NEU

### H) Art der Zustellung der Prüfberichte und Mitteilung ihrer Email-Adresse:

Entweder als PDF-Dokument per Email oder auf Papier per Post	bisherige Email-Adresse	NEUE Email-Adresse
<input type="checkbox"/> PDF / <input type="checkbox"/> Papier		

Achtung! Änderungswünsche und Austrittsmeldungen, welche nach dem 20. eines Monats bei uns eintreffen, können für den folgenden Monat nicht mehr berücksichtigt werden. Bereits versandte Dosimeter werden routinemäßig ausgewertet und müssen für diesen Monat in Rechnung gestellt werden. Wir bitten Sie daher, Ihre Änderungswünsche zeitgerecht bekanntzugeben - Danke!

Die obige Änderung meiner Bestellung wird hiermit verbindlich bestätigt. Mit den [aktuellen Vertragsbedingungen](#) (siehe [www.strahlenschutz.co.at](http://www.strahlenschutz.co.at), Papiausdruck auf Anfrage) erkläre ich mich einverstanden!

....., am .....

.....

(Unterschrift)

- **Dosimetertyp:** Die Bestellung eines Augenlinsen-Außendosimeters oder eines Fingerringes ist nur zusätzlich zu einem Standarddosimeter möglich.

**Standarddosimeter „S“:** Dient zur individuellen physikalischen Überwachung gem. § 71 StrSchG 2020. Das Ganzkörper-Personendosimeter wird stets unter der Strahlenschutzkleidung am Rumpf getragen.

**Augenlinsen-Außendosimeter „A“:** Das Personendosimeter wird möglichst hoch am Körper außerhalb der Strahlenschutzkleidung angebracht. Es dient zur Abschätzung der Augenlinsendosis.

**Fingerringdosimeter „F“:** Das Ringdosimeter wird am Finger getragen und dient zur Abschätzung der Hand- und Hautdosis.

**Ortsdosimeter „O“:** Das Ortsdosimeter dient zur Abschätzung der Umgebungsäquivalentdosis.

• **Einteilung der strahlenexponierten Arbeitskräfte in Kategorie A oder B:**

Zur **Kategorie B** zählen Personen, welche einer möglichen Exposition von **mehr als 1 mSv und nicht mehr als 6 mSv pro Jahr** ausgesetzt sind. Die individuelle Klassifizierung hat die für Sie zuständige Strahlenschutzbehörde vorzunehmen. Strahlenexponierte Arbeitskräfte werden großteils der Kategorie B zugeordnet. Zur **Kategorie A** zählen nur die Personen, bei denen eine Exposition von **mehr als 6 mSv pro Jahr** als realistisch abgeschätzt werden kann. Für eine Dosimeterbestellung, die keiner strahlenexponierten Arbeitskraft zugeordnet wird, kreuzen Sie bitte „keine“ an.

• **Beschreibung der Tätigkeit der strahlenexponierten Arbeitskräfte:**

Eine strahlenexponierte Arbeitskraft ist jener Gruppe zuzuordnen, bei welcher sie am höchsten strahlenexponiert ist.

	<b>Medizin</b>		<b>Nuklearmaterial und radioaktiver Abfall</b>
1	Röntgendiagnostik	20	Kernmaterial
2	Interventionelle Radiologie	21	Kernanlagen
3	Strahlentherapie	22	Dekommissionierung
4	Zahnröntgen	23	Entsorgungsanlagen
5	Nuklearmedizin	24	Transport im Bereich Kernanlagen
6	Veterinärmedizin	25	Nuklearmaterial - Sonstiges
7	Sonstige medizinische Tätigkeiten		<b>Natürliche Strahlung</b>
	<b>Industrie</b>	26	Luft- und Raumfahrt
8	Industrielle Radiografie - stationär	27	Tät. mit natürlich vorkommenden rad. Materialien
9	Industrielle Radiografie – mobil	28	Arbeitsplätze in Radonschutzgebieten
10	Röntgenfluoreszenz	29	Sonstige Arbeitsplätze mit Radonexposition
11	Industrielle Sonden		<b>Militär</b>
12	Transport von radioaktiven Material	30	Militärischer Bereich
13	Radionuklidherstellung		<b>Sonstige</b>
14	Industrielle Bestrahlung	31	Notfallexposition
15	Elektronenstahlschweißen	32	Sonstige hier nicht aufgeführte Expositionen bzw. Tätigkeiten
16	Sonstige industrielle Tätigkeiten		Im Zweifelsfall beschreiben Sie bitte Ihre Tätigkeit und wir übernehmen die Klassifizierung.
	<b>Forschung und Ausbildung</b>		
17	Medizinische und pharmazeutische Forschung		
18	Nukleare Forschung		
19	Sonstige Forschungszweige und Ausbildung		

• **Kürzel für die Unfallversicherungsträger, nur für strahlenexponierte Arbeitskräfte der Kategorie „A“:**

Seit 2012 ist das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft auch am **Unfallversicherungsträger** - nicht an der Sozialversicherung (!) - und dem Beschäftigungsverhältnis des Dosimeterträgers interessiert. Diese Information wird für die Archivierung der Dosiswerte im Zentralen Dosisregister benötigt.

1	Allgemeine Unfallversicherungsanstalt	ALLGUVA
2	Sozialversicherungsanstalt der Bauern	SVBAUER
3	Versicherungsanstalt der Österreichischen Eisenbahnen	VEREISB
4	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter	BVAOEBE
5	Krankenfürsorge der Beamten der Stadtgemeinde Baden	KFBADEN
6	Krankenfürsorge für die Beamten der Landeshauptstadt Linz	KFBLINZ
7	Krankenfürsorge für oberösterreichische Gemeindebeamte	KFOOEGE
8	Krankenfürsorge für oberösterreichische Landesbeamte	OOLAND
9	Oberösterreichische Lehrer-, Kranken- und Unfallfürsorge	KFOOELE
10	Krankenfürsorgeanstalt für Beamte des Magistrates Steyr	KFBSTEY
11	Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien	BFAWIEN
12	Krankenfürsorge für die Beamten der Stadt Wels	KFBWELS
13	Krankenfürsorgeanstalt für die Beamten der Landeshauptstadt Graz	BEAGRAZ
14	Krankenfürsorgeanstalt der Beamten der Stadt Villach	KFVILLA
15	Krankenfürsorgeanstalt der Magistratsbeamten der Landeshauptstadt Salzburg	KFBFBSALZ
16	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landeslehrer	TIRLEHR
17	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landesbeamten	TILLAND
18	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Gemeindebeamten	TIRGEME
19	Krankenfürsorgeanstalt der Beamten der Landeshauptstadt Bregenz	BEABREG
20	Krankenfürsorgeeinrichtung der Beamten der Stadtgemeinde Hallein	BEAHALL

• **Kürzel für das Arbeitsverhältnis:**

1	Arbeitnehmer	ARBNEHM
2	selbstständig und unfallversichert	SELUUNV
3	selbstständig und nicht unfallversichert auch Ordensangehörige	SELNUNV
4	Student	STUDENT